

Ganztägige Schulformen - Schulische Tagesbetreuung in Tirol

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Eine qualitätsvolle Kinderbetreuung hat für das Land Tirol einen hohen Stellenwert. Wir möchten zeitgemäße, bedarfsgerechte, leistbare und flexible Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung stellen. **Schulische Tagesbetreuung** hat sich aufgrund der individuellen Fördermöglichkeiten **sehr gut bewährt**.

Die Einführung der **schulischen Tagesbetreuung** kann zu einer gelungenen Anpassung der Institution Schule an gesellschaftliche Veränderungen und Erfordernisse beitragen. Im Mittelpunkt stehen die Bedürfnisse der Kinder und deren Erziehungsberechtigten. Das Land Tirol und die Bildungsdirektion haben es sich zum Ziel gesetzt, das Angebot der ganztägigen Schulformen und der schulischen Tagesbetreuung an öffentlichen, allgemeinbildenden Pflichtschulen auszubauen.

Tirols Kinder werden an ihrer Schule in einer vertrauten Umgebung betreut, und können von Pädagoginnen und Pädagogen bestmöglich gefördert und gefordert werden. Darüber hinaus können individuelle Talente gefördert werden, Handlungsspielräume erweitert, und somit bessere Chancen für die Zukunft erzielt werden.

Die Möglichkeit Ihr Kind zur **schulischen Tagesbetreuung für das Schuljahr 2022/23 anzumelden** besteht jetzt!

Herzlichst,
Ihre Dr. Beate Palfrader

Merkblatt

Anmeldung zur Betreuung

Wenn Sie Ihr Kind zur schulischen Tagesbetreuung anmelden möchten, dann geben Sie bitte **die Anmeldung für Ihr Kind an Ihrer Schule bis spätestens Mittwoch, 25.05.2022** ab. Das Zustandekommen der schulischen Tagesbetreuung hängt von der Zahl der Anmeldungen ab.

Wichtiger Hinweis: Zu diesem Zeitpunkt ist es nicht erforderlich, dass Sie Angaben darübermachen, an welchen und an wie vielen Tagen pro Woche Ihr Kind eine schulische Tagesbetreuung in Anspruch nimmt. Sie müssen lediglich mitteilen, ob Sie für Ihr Kind **an mindestens einem Tag pro Woche** schulische Tagesbetreuung bis **mindestens 16:00 Uhr** in Anspruch nehmen werden.

Wann kommt eine Tagesbetreuung zustande?

Die schulische Tagesbetreuung muss eingerichtet werden, wenn an Ihrem Schulstandort **mindestens 15 Kinder, egal für wie viele Tage und egal für welche Wochentage**, angemeldet werden. Darüber hinaus genügen in Sonderfällen und mit Zustimmung des Schulerhalters (Gemeinden) auch weniger Anmeldungen.

Tagesablauf

Die schulische Tagesbetreuung besteht aus einem gemeinsamen **Mittagstisch, der Lernzeit und der Freizeit**. In der Lernzeit wird Ihr Kind durch Lehrpersonen betreut. Der Mittagstisch und die Freizeitbetreuung können sowohl von Lehrpersonen, als auch Freizeitpädagogen:innen bzw. Erzieher:innen abgedeckt werden.

Der Tagesablauf an der Schule sollte auf Empfehlung der Bildungsdirektion für Tirol so gestaltet sein, dass ab 16:00 Uhr keine Lernzeiten angesetzt werden. Dadurch wird es möglich, **Kinder ab 16:00 Uhr flexibel abzuholen**. Eine flexible Abholung vor dem am jeweiligen Wochentag festgesetzten Ende der Betreuung ist aber nur möglich, wenn das Kind **persönlich von einem Erziehungsberechtigten** abgeholt wird.

Kosten

Die **Höhe der Betreuungsbeiträge** und der **Verpflegungskostenbeiträge** setzt der Schulerhalter (die Gemeinde) zu Beginn des Schuljahres fest. Für die Lernzeiten fallen Ihrerseits keine Kosten an.

Sofern Schüler:innen den Betreuungsteil nur an einzelnen Nachmittagen besuchen, kann sich der Betreuungsbeitrag verringern. Bei der Festsetzung der Betreuungsbeiträge dürfen höchstens kostendeckende Beiträge eingehoben werden.

Die Kosten der Verpflegung werden vom Schulerhalter durch die Einhebung von Verpflegungsbeiträgen abgedeckt.

Von der Einhebung des Betreuungs- und Verpflegungsbeitrages kann der Schulerhalter im Hinblick auf Ihre Einkommens-, Vermögens- und Familienverhältnisse ganz oder teilweise absehen.

Eine **Abmeldung** von der schulischen Tagesbetreuung ist jeweils zu Semesterende möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.tirol.gv.at/schulische-tagesbetreuung